













Grundwasserschutz leicht gemacht

Grundwasserschutz beginnt zuhause. Durch die Beachtung folgender Punkte kann jeder von uns zum Schutz des unterirdischen Schatzes beitragen.

-  Meine Lebensmittel kaufe ich regional, saisonal und achte auf eine nachhaltige Produktion.
-  Alte Medikamente sowie Reiniger, Öle, Farben und Lösungsmittel entsorge ich fachgerecht.
-  Dem Regenwasser biete ich die Möglichkeit vor Ort zu versickern oder nutze es zur Bewässerung.
-  In meinem Garten nutze ich Kompost als Dünger und verwende keine Unkrautvernichtungsmittel.
-  Durch die Verwendung von naturverträglichen Putzmitteln verringere ich die Konzentration von Chemikalien im Abwasser und der Umwelt.
-  Mit Leitungswasser gehe ich sorgsam um und nutze es als Trinkwasser.
-  Meine Hausanschlussleitung (Kanal) lasse ich regelmäßig kontrollieren.
-  Die nächste Generation sowie interessierte Mitmenschen lasse ich an meinem Wissen teilhaben.
-  So oft wie es möglich ist, fahre ich mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Fahrrad.
-  Den Grundwasserschutz habe ich bewusst in mein tägliches Handeln integriert.



Die Erklärungen zu den aufgeführten Handlungshinweisen und viele weitere spannende Beiträge sind auf der Internetseite der AKTION GRUNDWASSERSCHUTZ – Trinkwasser für Bayern zu finden: grundwasserschutz.bayern.de